

## Mühlpfort, Heinrich: 4. (1686)

- 1 Gewünschte Nacht/ die Margaris sol nun
- 2 Hinfort von Breßlau ziehn/
- 3 Und ihren Garten fliehn/
- 4 Schau daß sie nicht mög' allzuschmertzlich thun;
- 5 Doch sind wir zweiffels loß/
- 6 Sie sitzt dem reichen Glück und Liebsten in der Schoß.

(Textopus: 4.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2548>)